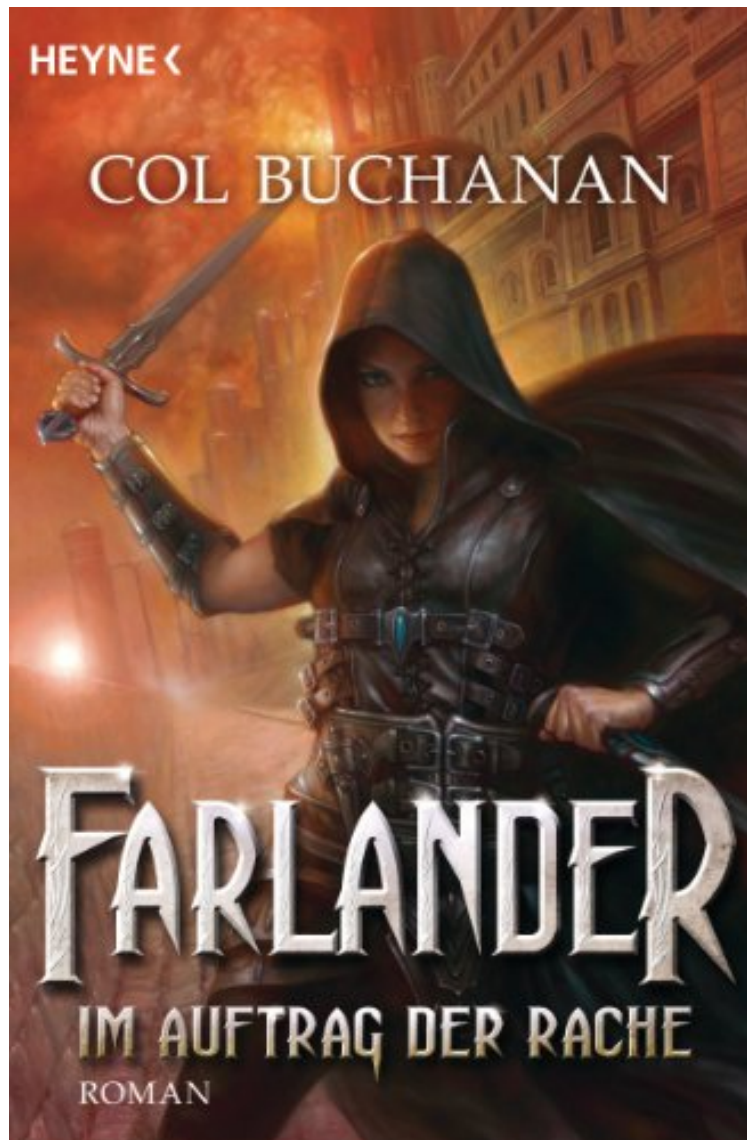


(Mobile library) Farlander - Im Auftrag der Rache: Roman

Farlander - Im Auftrag der Rache: Roman

Von Col Buchanan

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #340164 in eBooksVerffentlicht am: 2012-03-12Erscheinungsdatum: 2012-03-12File Name: B007HTGLCS | File size: 77.Mb

Von Col Buchanan : Farlander - Im Auftrag der Rache: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Farlander - Im Auftrag der Rache: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungene FortsetzungVon NordlichtCol Buchanan spinnt die Geschichte aus "Der Pfad des Kriegers" weiter. Und das gekonnt...Einige Jahre sind vergangen, die Protagonisten des ersten Bandes sind lter geworden. Das Imperium geht weiter hart gegen alle vor, die ihm im Wege stehen. Und wer Verhandlungen nicht mit Nachgeben beantwortet, wird

mit Krieg bezogen. Das müssen auch die südlichen Stadtstaaten der Inselkönigreiche lernen. Dieses mal glänzt das Buch vor allem mittels der interessant gezeichneten Gegenspieler. Die oberste Matriarchin Mhanns, ihr Heerführer und ihr militärischer Gegenspieler sind allesamt mit Hintergründen bedacht, die ihre Handlungen nachvollziehbar machen. Der nur aus einem Kopf bestehende Exgeliebte der Herrscherin ist ein netter kleiner Farbtupfer der Erzählung. Auch die Angegriffenen schwächen sich gegenseitig aus politischen Gründen und simple schwarz-weiße Malerei wird man hier vergeblich suchen. Die Welt wird in "Im Auftrag der Rache" etwas mehr beleuchtet. Der Einsatz von Marsern, Musketen und Bombenwerfenden Luftschiffen ist stimmungsvoll dargestellt, sollte aber m. E. mehr Einfluss auf Kriegstaktiken haben. Schließlich hat in der realen Welt das Aufkommen von Schießpulver den Nutzen von Burgen und burghnischen Wehranlagen deutlich reduziert. Das Buch ist für alle Leser des ersten Bands nur zu empfehlen. Der Stil ist ähnlich, gewinnt aber noch ein wenig an Klarheit und Struktur, die Geschichte gut weitergesponnen und interessant gestaltet. Abgesehen von einigen logischen Schwächen in den Schlachten und einigen Längen zu Beginn ein richtig guter Fantasyroman! 6 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungene Fortsetzung Von Maxim Im zweiten Teil der Farlander Reihe wird vom Autor die spannende Geschichte souverän weitererzählt. Die Fortsetzung hat mir sogar noch besser gefallen als der Erste Teil. Das Schlimmste was ein Autor machen kann, ist den Leser zu langweilen, aber das ist hier garantiert nicht der Fall. Eine Handlung die einen bis zur letzten Seite fesselt. Der flüssige Schreibstil hat mir gut gefallen, relativ kurze Kapitel und bersichtliche Handlungsorte bringen Tempo in die Geschichte. Die Fantasy Elemente sind in der Farlander Serie auf ein Minimum beschränkt. Wer also die üblichen Zutaten erwartet, wird vielleicht enttäuscht sein. Gefallen hat mir auch, dass die Protagonisten nicht am Unsterblichkeitsprogramm teilgenommen haben. Sie erdulden Schmerzen, sie werden verstümmelt und sie können sterben. Die beschriebenen Kämpfe sind recht drastisch und nicht verniedlichend dargestellt, hier wird schon mal ordentlich draufgehauen. Ein Unterschied zu den meisten herkömmlichen Fantasy Geschichten besteht darin, dass der Autor konsequent den Gedanken von Freiheit und Gerechtigkeit vertritt, in diesem Punkt erinnert er mich stark an China Mieville. Sicher Buchanan ist noch kein Martin, Erikson oder Abercrombie, ganz so komplex ist sein Weltentwurf nicht ausgefallen. Doch diese Serie ist wesentlich besser als ein Großteil der sonst üblichen Veröffentlichungen. In der vom Autor entworfenen Welt gibt es Kanonen, Musketen und Luftschiffe, nicht unbedingt üblich für Fantasy aber sehr gelungen. Das Imperium der Mhann beherrscht einen Großteil der bekannten Welt. Die herrschende Religion des heiligen Reichs der Mhann ist brutal, blutig und auf Unterdrückung aufgebaut. Einige Inseln, die freien Häfen von Mercia, kämpfen verzweifelt gegen die drohende Eroberung. Zu Land und auf der See herrscht seit über Zehn Jahren ein Abnutzungskrieg. Nach der Hinrichtung von seinem Lehrling Nico ist Asch auf Rache aus, obwohl das gegen den Kodex der Roshun verstößt. Doch vor wem könnte er sich noch rechtfertigen, wurde der Orden doch vom Imperium vernichtet. Asch war schon immer ein Soldat und Revolutionär. Er kämpfte in der Revolutionären Volksarmee für Freiheit und Gerechtigkeit, gegen den Adel und deren feudalen Strukturen. So sieht er den Kampf gegen das Imperium nicht nur als persönlichen Rachefeldzug. Das Imperium braucht dringend Erfolge, also beginnt die große angelegte Invasion von Khos. Asch ist mittendrin und sucht seine Gelegenheit, um die verhasste Kaiserin von Mhann zu töten. Das ist natürlich nicht ganz so einfach und so ist sein Erfolg mehr als fraglich. Mehrmals werden die Inseln des Himmels erwähnt, ein geheimnisvoller Ort wo die Bewohner fast unsterblich sind und sogar Tote wieder erweckt werden können. Diese und andere Andeutungen, offene Handlungsstränge und natürlich die weitere Kriegsentwicklung machen einen neugierig auf die Fortsetzung der Geschichte.

Kurzbeschreibung Manchmal ist Rache einfach nicht genug Zwischen dem Reich der Herzlande und dem Heiligen Imperium tobt ein schrecklicher Krieg. Ash, Kriegermönch und Assassine aus dem geheimnisvollen Orden der Roshun, ist fest entschlossen, die Matriarchin des Heiligen Imperiums für ihre Verbrechen zu bestrafen. Als die beiden Armeen schließlich in einer finalen Schlacht aufeinandertreffen, ist es nicht allein der Mut der Soldaten, der die Schlacht entscheiden wird, sondern die verzweifelte Entschlossenheit eines Mannes auf der Suche nach Vergeltung. Kurzbeschreibung Manchmal ist Rache einfach nicht genug Zwischen dem Reich der Herzlande und dem Heiligen Imperium tobt ein schrecklicher Krieg. Ash, Kriegermönch und Assassine aus dem geheimnisvollen Orden der Roshun, ist fest entschlossen, die Matriarchin des Heiligen Imperiums für ihre Verbrechen zu bestrafen. Als die beiden Armeen schließlich in einer finalen Schlacht aufeinandertreffen, ist es nicht allein der Mut der Soldaten, der die Schlacht entscheiden wird, sondern die verzweifelte Entschlossenheit eines Mannes auf der Suche nach Vergeltung. über den Autor und weitere Mitwirkende Col Buchanan, 1973 in Nordirland geboren, begann schon früh mit dem Schreiben phantastischer Geschichten. Er arbeitete als Werbetexter, zog sich zeitweise in ein Zen-Kloster zurück und studierte Kreatives Schreiben und Religionswissenschaften. Sein Debütroman Farlander Der Pfad des Kriegers sorgte bei Lesern und Kritikern gleichermaßen für Aufsehen. Col Buchanan lebt in Lancaster, England.